

05.02.2026 | Unternehmen

Immobilienkredite: Bank Austria und Infina kooperieren wieder

Infina und die Bank Austria arbeiten bei der Vermittlung und Vergabe von privaten Wohnkrediten zusammen. Eine neue Verknüpfung über eine digitale Schnittstelle soll das Immobiliengeschäft schneller und umfangreicher machen.



© InfiniteFlow / stock.adobe.com

Seit dem Frühjahr 2025 floriert die private Immobilienfinanzierung wieder. In den ersten elf Monaten des vergangenen Jahres wurden an private Haushalte neue Wohnimmobilienkredite in Höhe von 15,5 Milliarden Euro vergeben. Gegenüber dem Vergleichszeitraum 2024 beträgt das Umsatzplus 48 Prozent.

In diesem wieder erstarkten Geschäftsumfeld gaben die Unicredit Bank Austria und der Kreditvermittler Infina eine neue Kooperation bekannt. Hierbei handelt es sich gewissermaßen um ein Comeback, denn die Kooperation bestand früher schon einmal, war jedoch in den vergangenen sieben Jahren eingefroren.

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit erhalten die Verbundpartner von Infina einen schnellen Zugang zum Finanzierungsangebot der Bank Austria und auf diese Weise eine automatisierte Krediteinreichung und Bearbeitung. Die Finanzierungsanträge in der Infina-Plattform Profin werden über eine direkte Schnittstelle in die Fin-App der Bank Austria übermittelt. Dadurch werden, wie es heißt, unter anderem eine Realtime-Machbarkeitsprüfung, die digitale Unterschrift und die Liegenschaftsbewertung ermöglicht.

Naturgemäß erwarten sich die Partner einen Umsatzschub auf der einen Seite durch zusätzliche Kreditanfragen und auf der anderen Seite durch den Zugang zu überregionalen Finanzierungsprodukten.

"Wir sind stolz, Infina nun die gleichen Services und partnerschaftliche Zusammenarbeit anbieten zu können wie unseren zahlreichen, langjährigen Partnern", erklärt Pierre Karl, Leiter Kontakt-Center und Wohnbaufinanzierung in der Bank Austria. Infina-CEO Christoph Kirchmair blickt sehr zuversichtlich in die Zukunft: "Die Kooperation startet zu einem idealen Zeitpunkt, da wir mit modernen digitalen Services, innovativen Kreditprodukten und unserer qualifizierten Beratung substanzielles Wachstum erzielen werden." Der Broker vermittelte im vergangenen Jahr nach eigenen Angaben ein Kreditvolumen von rund 1,4 Milliarden Euro. (ae)

Wenn Sie Anmerkungen zu einem Artikel haben, freuen wir uns auf Ihre [Nachricht](#).